



Mit **hr-easy audit** hat die SOLUTIONS GmbH ein überaus erfolgreiches Produkt zur Unterstützung der Qualitätssicherung für SAP HR durch gezielte Stichproben bei Stammdatenänderungen entwickelt.



hr-easy audit

Mit der aktuellen Auslieferung haben wir unserem Produkt folgende Erweiterungen im Vergleich zur Version April 2012 mit auf den Weg gegeben:

➤ **Neues Berechtigungslevel**

Das Deaktivieren einer Stichprobe ist eine laufende Einstellung, die auch im Produktivsystem möglich ist. Die stichprobengenaue Berechtigung hierzu konnte bisher bereits – gemeinsam mit den anderen Einstellungen zur Stichprobe – über das Berechtigungslevel K „Stichprobe pflegen“ des Berechtigungsobjekts YPXX1_PROT gesteuert werden. Wird diese Berechtigung jedoch nicht gewährt, so kann das Customizing der nicht berechtigten Stichproben auch nicht eingesehen werden.

Mit der neuen Ausprägung Q „Stichprobe deaktivieren“ wurde nun eine zusätzliche Berechtigungsprüfung beim Deaktivieren der Stichproben eingeführt.

Bitte passen Sie nach Einspielung des Updates Ihre bestehenden Berechtigungen an.

Darüber hinaus gibt es eine Reihe von kleineren Verbesserungen, die die das Arbeiten mit **hr-easy audit** vereinfachen:

- Die Liste der geänderten Feldwerte bei Verwendung des Mail-Versands oder des Drucks lässt sich jetzt über die Systemschalter YX1DF und YX1DL anpassen.
- Die Struktur YYPR2 für Merkmale zur Versandsteuerung unterstützt nun auch Kundenfelder des Infotyps 0001. Sie müssen lediglich eine Append-Struktur anlegen und in diese namensgleiche Felder zu den Kundenfeldern aufnehmen.
- Die Struktur der Häufigkeitsmerkmale wurde um die Felder Molga / Benutzertyp erweitert. Diese können nun als Entscheidungsfelder verwendet werden. Außerdem wurde ein Feld für kundenspezifische Steuerungen besonderer Prüfsituationen ergänzt. Dieses Feld kann mit dem neuen Funktionsbaustein Y_PXX1_CUSFLD_FOR_FEATURE gesetzt werden. Damit kann z.B. die Prüfhäufigkeit für die Auslösung bei masch. Stammdatenänderungen (mit gesetztem Kennzeichen BINPT bzw. PBPFL) für verschiedene Programme unterschiedlich gesteuert werden.

Nacharbeiten zum Update

- Für die Häufigkeitsmerkmale in den Kundenmandanten, muss die Liste der gültigen Felder für Entscheidungen aktualisiert werden (Markierung der neuen Felder MOLGA, USTYP, CUSF0). Danach muss das jeweilige Kundenmerkmal aktiviert werden.